

Produktname: MMP1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe86302**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	IHC 1:50-1:200, ICC/IF 1:20-1:50, FC 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 54 kDa; Observed MW:

Antigen-Informationen

Genname	MMP1
Alternative Namen	CLG; CLGN
Gen-ID	4312
SwissProt ID	P03956
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen MMP1

Hintergrund

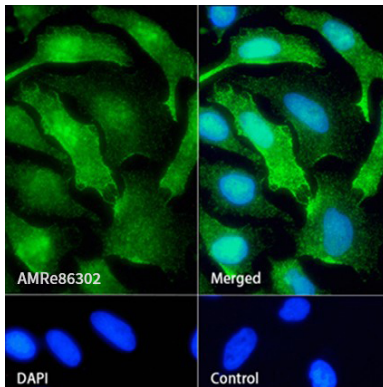
Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Peptidase-M10-Familie der Matrix-Metalloproteinasen (MMPs). Proteine dieser Familie

sind am Abbau der extrazellulären Matrix in normalen physiologischen Prozessen wie der Embryonalentwicklung, der Reproduktion und dem Gewebeumbau sowie in Krankheitsprozessen wie Arthritis und Metastasierung beteiligt. Das kodierte Präproprotein wird proteolytisch prozessiert, um die reife Protease zu generieren. Diese sezernierte Protease spaltet die interstitiellen Kollagene, einschließlich der Typen I, II und III. Das Gen ist Teil eines Clusters von MMP-Genen auf Chromosom 11. Mutationen in diesem Gen sind mit chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) assoziiert. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, von denen mindestens eine für eine proteolytisch prozessierte Isoform kodiert. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2016]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen, die MMP1 mit einem monoklonalen Kaninchen-Antikörper gegen MMP1 markieren.